

Abteilung 4.3 - Tiefbau  
 Sachbearbeiter(in): Link, Fabian  
 12.08.2025

<b>Beratungsfolge</b>	<b>Sitzungstermin</b>
Gemeinderat (öffentlich)	17.09.2025

### **Vergabe Dynamische Fahrgastinformation**

#### **Beschlussvorschlag:**

Der Gemeinderat stimmt der Vergabe für die Umsetzung der Dynamischen Fahrgastinformation für den ÖPNV an die Firma Axentia Technologies AB aus Linköping (Schweden) mit einer Auftragssumme von 438.347,21€ brutto zu.

#### **Vorgang:**

- 23.11.2022     Mobilität- ÖPNV Digitale Fahrgastinfo Nr. 198/2022– Einreichung der 2. Stufe des Förderantrags zur LGVFG Förderung
- 17.03.2022     Dynamische Fahrgastinfo - Bestätigung Programmaufnahme LGVFG 2022-2026
- 25.10.2021     Antrag auf Programmaufnahme in das LGVFG (ÖPNV) zur Einrichtung einer Dynamischen Fahrgastinformation.
- 8.11.2024     Nachträgliche Anpassung durch Kostenreduzierung.  
Unbedenklichkeitsbescheinigung liegt vor

#### **Begründung:**

Das Mobilitätskonzept der Stadt Rottweil ist ein wichtiger Baustein, um die Innenstadt für Wohnen, Leben und Arbeiten nachhaltig zu stärken. Ziel ist dabei den Motorisierten Individualverkehr (MIV) zu reduzieren, um die Aufenthalts- und Lebensqualität in der Innenstadt zu verbessern.

Das Angebot von Alternativen muss vielfältig und bedarfs- und nutzergerecht entwickelt werden. Ein attraktiver Öffentlicher Personennahverkehr (ÖPNV) mit hohem Fahrgastkomfort ist dabei ein wichtiger Bestandteil, um das Umsteigen vom Pkw auf umweltverträglichere Verkehrsmittel zu erleichtern.

Die dynamische Fahrgastinformation (DFI) ist wiederum ein Serviceelement, um den Komfort im ÖPNV zu verbessern. Die Abfahrtszeiten der anstehenden Bahn- und Busabfahrten werden in Echtzeit angezeigt. DFI-Anzeiger geben damit den Fahrgästen mehr Planungssicherheit und vereinfachen die Nutzung des ÖPNV. Pünktlichkeit wird genauso wie Verspätungen der Busse schnell und klar angezeigt.

Mit der Umsetzung eines DFI soll ein weiterer Bestandteil des Mobilitätskonzepts umgesetzt werden. Hierzu wurden in Zusammenarbeit mit dem externen Ingenieurbüro IGV aus Stuttgart die Ausschreibungsunterlagen erstellt und in einer europaweiten Ausschreibung an den Markt gebracht werden. Die Ausschreibung enthielt 33 E-Paper-Kompakt Anzeiger, 12 größere Übersichtsanzeiger mit unterschiedlicher Anzeigetechnik, Mast und Befestigungssysteme für die Anzeiger sowie eine Verwaltungssoftware.

Das wirtschaftlichste Angebot lautet:

**Axentia Technologies AB aus Linköping (Schweden)**

**438.347,21€ brutto**

Die Preisspanne der Angebote bewegte sich zwischen 438.347 € und 648.609 €.

Für die Tiefbauarbeiten einschl. Stromzuleitungen erfolgt nach der Beauftragung mit der Fa. Axentia eine Abstimmung, um die notwendige Ausschreibung dieser Tiefbauarbeiten zu detaillieren und abzustimmen. Ein entsprechender Kostenansatz ist in den Gesamtkosten hierfür enthalten. Bei den Gesamtkosten wird der HH-Ansatz 2025 eingehalten. Die Programmaufnahme in das L-GVFG Verbesserung der Verkehrsverhältnisse in Gemeinden ist erfolgt, eine Unbedenklichkeitsbescheinigung zum zuschussunschädlichen Baubeginn des Regierungspräsidiums Freiburg liegt der Verwaltung vor

#### Finanzierung:

##### Bau und Planungskosten:

DFI Anzeiger, Masten, Dienstleistung	438.347,21€
DFI Tiefbauleistungen mit Stromzuleitungen (Kostenschätzung)	100.000,00€
<u>Planungskosten durch Ingenieurbüro (Basis Kostenschätzung)</u>	<u>73.560,00€</u>
<b>Gesamtkosten</b>	<b>611.907,21€</b>

##### Haushaltsansatz 2025:

<b>Gesamtkosten (lt. Kostenberechnung 2024):</b>	<b>643.000€</b>
<u>Förderanteil (lt. aktuell von der Verwaltung errechnete Förderung):</u>	<u>296.000€</u>
<b>Eigenanteil:</b>	<b>347.000€</b>

Kosten:

Im Haushalt veranschlagt:

Ja

Nein

PSP: 8.547000.000002

Folgekosten:

##### Zuständigkeit:

Für Angelegenheiten von grundsätzlicher Bedeutung für die Stadt ist der Gemeinderat zuständig (§2 Absatz 3.1 Hauptsatzung)